

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 47 (1921)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Warum kaufen Sie nicht bei uns Ihre Briefmarken?

Zwei- u. dreifachen Wert repräsentieren unsere Lot.
Lot „Classic“: Fr. 5.—
32 verschiedene v. Jahre 1849 an. — Perlen jedes Sammlers!
Lot „Clou“: Fr. 3.—
Deutsche Flugpost-Colonien U. S. A. Siegesmarke etc. 42 d. besten Lückenfüller für Alle. Porto inbegriffen. Zahlarb. auf Postcheck 1036/VII. Occasion: 1 Sammlung Fr. 1.000.— Katalog f. 1200.— (mehr als 3500 Stücke). Auswahlen u. Auskünfte unverbindl. d. Altmann & Moosmann, Briefm., Luzern, Bahnhofstrasse.

Verbrechen gegen das keimende Leben (Beseitigung der Leibesfrucht) v. H. Gächter, 136 Seiten broschiert Fr. 5.—
Frucht-Abtreibung und ärztl. Abort von Dr. J. K. Spinner, Fr. 1.20 durch Malthus-Verlag, Genf 1. 2193

Harn-Untersuchungen
werden diskret und gewissenhaft ausgeführt im physiologischen Laboratorium der **Baummann'schen Apotheke zur Sihlbrücke, Werderstrasse 5, Zürich 4.**

Alle Männer
die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von **Dr. Rumler-Heilanstalt Genf 477.**

Bart entwirrt ein einzig. Apparat. „Polyb“ Pat. zeilt. Ersp. Unsummen Glanz. Dankbr. 6 Fr. Herrn. Böhler, Baden A. 2217

Gummi-Artikel!
Spezialmarke mit Reservoir
1/2 Dtzd. Fr. 3.50 1 Dtzd. 6.50
Marke „Neverrip“ la Qualität
1/2 Dtzd. Fr. 3.— 1 Dtzd. 5.50
Marke „Ideal“ la Qualität
1/2 Dtzd. Fr. 2.— 1 Dtzd. 3.80
3 verschiedene Muster Fr. 2.—
Nur sauber gerollte und gut verpackte, frische Ware wird versendet nebst Gebrauchsanw.

Préservatifs „Fischblasen“
sehr angenehm im Gebrauch!
1/2 Dtzd. Fr. 5.— 1 Dtzd. 9.50
1/2 Dtzd. Fr. 3.— 1 Dtzd. 6.—
Vertrauenswürdiger, diskreter Versand franko p. Nachn., auch poste restante. — Briefmarken werden in Zahlung genommen.
R. M. Vogt, Basel I
Hyg. Spezialitäten. 2075

Frauenschutz!
Sicher, angenehm, billig, sowie diskreten Rat betr. hygienische Produkte durch
Case 6303, Rhone, Genf. 2201.1

Mesdames!
Pour vos retards adressez-vous: Case postale 17503 Fusterie 1, Genève. 2209

Das **Liebesleben** in der Ehe
Ein Beitrag z. Lösung der sexuell. Frage v. **M. Carmichael Stopes**
Dr. Science, London
Geheft. 5 Fr., geb. 7 Fr.
Ein allgemein Aufsehen erregendes Buch, das Sie im eigenen Interesse lesen sollten.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, sowie vom Verlag:
Art. Institut Orell Füssli
Zürich
Prospekt kostenlos! 2227

Gummi?
la Qualität mit Reservoir
per 1 Dutzend Fr. 3.50
1/2 „ „ „ 1.90
Versand gegen Nachn. oder Voreinsend. des B-trages dch. Postfach 13762, Birsfelden. — Wiederverkäufer Rabatt. 2229

Lange Zeit Verboten
gewesen, jedoch glänzend freigesprochen wurde J. Gutzzeit

Ein dunkler Punkt.
Das Verbrechen gegen das keimende Leben oder die Frucht - Abtreibung
Medizinisch, geschichtlich, rechtlich und gesellschaftlich. Für Forscher u. Volk, brosch. Fr. 7.50, geb. Fr. 10.— mit vielen Abbild. durch Versand Fortuna, Heiden 2.

Damen Diskr. Ratschläge. Postfach 17503 Fusterie, Genf.

Photos für Kunstfreunde, sch. Pariser Originale! best. Ausführung!
Katalog nebst hübscher Sendung, sorgfältig gewählt à Fr. 10.— u. 25.—. Nur Briefmarken, nichts anders. (Cabinets, Stereoskop, Miniaturen) Bücher in all. Sprachen. Gummisachen.
Leonard Succr.
223 Rua Barao S. Cosme Porto (Portugal). 2220

Geschlechtsverkehr der Ledigen. Fr. 4.30
Schamgefühl Sittlichkeit: Anstand
Fr. 5.— Hochinteress. Werke für Jedermann, durch Verlag INTIMA, Genf.

2200

RAS:
Beste Schuh-Crème

Gummi-Artikel
Fischblasen, Frauendouchen in nur feinsten Qualität. Gratisprospekte verlangen durch H. Gächter, 12 rue des Alpes 12, Genf. 2193

Was schenken wir zu Ostern??

Auf dem eingeschlagenen Wege fortschreitend, für unsere Leser | Kunst zu beschaffen, sind wir diesmal infolge ausserordentlich günstiger zu reduzierten Preisen gute und bedeutende Werke der Literatur und Umstände in der Lage

Gottfried Kellers gesammelte Werke

(Klassiker-Ausgabe, solide Einbände mit Golddruck)

das sind die bedeutendsten Prosawerke des 19. Jahrhunderts, nicht nur in der Schweiz, sondern der deutschen Sprache überhaupt, unsern Lesern zum

Ausnahmepreise von Fr. 14.—

(5 Bände) zuzüglich Porto infolge Herstellung von Massenauf-lagen anzubieten.

Den Meister-Roman Gottfried Kellers

Der grüne Heinrich

(ein stattlicher und solider Band von 822 Seiten Umfang) können wir zum

Ausnahmepreise von nur Fr. 3.50

(zuzüglich Porto) liefern.

Gottfried Keller, Zürichs grösster Dichter, ist seit 30 Jahren tot und, obwohl seine Romane und Novellen als die besten im 19. Jahrhundert erschienenen taxiert werden, ist es leider Tatsache, dass gerade wir Schweizer diese grandiosen Werke noch viel zu wenig kennen. Wenn wir nach dem Grunde dieses Uebelstandes fragen, so werden wir

schwerlich behaupten können, dass die Mitbürger des Geistesheroen aus Interesselosigkeit an den Meisterwerken Gottfrieds vorübergegangen seien. Es ist ein anderer Grund! Wir glauben nicht fehl zu gehen, wenn wir ihn in dem Preise suchen, der für die Keller-Bücher bisher ausgegeben werden musste. Nur reiche Leute konnten sich erlauben, diese hervorragende Literatur anzuschaffen. Aus diesem Grunde haben wir es unternommen, Kellers Werke unsern Lesern zu Preisen anzubieten, die es jedem gestatten, Kellers Gesamtwerke oder doch

wenigstens den Haupt-Roman „Der grüne Heinrich“ anzuschaffen. — Wenn wir bedenken, dass die gesammelten Werke Gottfried Kellers bisher mit Fr. 64.—, der Roman „Der grüne Heinrich“ mit Fr. 12.— bezahlt werden mussten, so wird man über unsere Preise (Fr. 14.— und Fr. 3.50) staunen und die Gelegenheit benützen, sich so schnell wie möglich die Gesamtwerke Gottfried Kellers oder sein Hauptwerk „Der grüne Heinrich“ durch die Ausfüllung eines der nachstehenden Bestell-scheine zu sichern.

Prämienschein.

D..... Unterzeichnet..... bestell..... hiermit beim Verlag des Nebelspalter in Zürich Exemplar

Gottfried Kellers gesammelte Werke

zum Prämienspreis von Fr. 14.— (Ladenpreis Fr. 35.—) und sendet den Betrag inkl. Porto mit Fr. 15.— durch Postscheck-Konto VIII/5463 (C. Frey, Abt. Bücherversand) und ersucht den Betrag per Nach-nahme zu erheben. *)

Genauere Unterschrift:

Wohnort:

*) Das nicht gewünschte gefl. streichen.

Prämienschein.

D..... Unterzeichnet..... bestell..... hiermit beim Verlag des Nebelspalter in Zürich Exemplar von Gottfried Kellers Meisterwerk

Der grüne Heinrich

zum Prämienspreis von Fr. 3.50 (Ladenpreis Fr. 8.—) und sendet den Betrag inkl. Porto mit Fr. 4.— durch Postscheck-Konto VIII/5463 (C. Frey, Abt. Bücherversand) und ersucht den Betrag per Nach-nahme zu erheben. *)

Genauere Unterschrift:

Wohnort:

*) Das nicht gewünschte gefl. streichen.